

DIALOG ETHIK
Wissen und Kompetenz
im Gesundheitswesen

Stiftung Dialog Ethik
Schaffhauserstrasse 418
CH-8050 Zürich

Tel. +41 44 252 42 01
Fax +41 44 252 42 13
info@dialog-ethik.ch

IBAN: CH82 0900 0000 8529 1588 7
(Vermerk: Spende)



Bitte um eine
Jubiläumsspende

Für bestmögliches ethisches Handeln
im Gesundheits- und Sozialwesen

www.dialog-ethik.ch



Zürich, im Frühjahr 2019

Sehr geehrte Spenderinnen und Spender
Sehr geehrte Damen und Herren

Dialog Ethik existiert seit seiner Gründung im Jahr 1999 nur dank der ideellen und finanziellen Unterstützung engagierter Menschen. Viele von ihnen sind seit Jahrzehnten, manche sogar seit der Gründung mit uns freundschaftlich verbunden. Doch ohne Spenden könnte Dialog Ethik viele seiner Tätigkeiten nicht ausüben.

Angesichts dessen möchten wir Sie aus Anlass unseres Jubiläums um eine Spende bitten.

Sie unterstützen damit Bestrebungen, dass Patientinnen und Patienten sowie ihre Angehörigen von Fachpersonen im Gesundheitswesen gut behandelt werden und diese ethisch vertretbare Arbeit leisten können. Hierfür engagieren wir uns in verschiedenen Kommissionen, Organisationen und in der Öffentlichkeit. Seit 2018 ist Dialog Ethik als unabhängige, nicht kommerzielle Forschungsstätte von Innosuisse anerkannt.

Mit Ihrer Spende helfen Sie uns, Patientinnen und Patienten, Angehörige, Führungskräfte und Fachpersonen in Spitälern, Heimen und im ambulanten Bereich beim Umgang mit ethisch heiklen Themen und in Situationen eines ethischen Konflikts unterstützen zu können. Leitlinie unserer Tätigkeit bilden die Menschenwürde und die Menschenrechte.

Für jede Spende sind wir dankbar.

Mit freundlichen Grüssen



Dr. theol. Ruth Baumann-Hölzle
Institutsleiterin

Sie können auf Ihrem Einzahlungsschein mit einer Ziffer angeben, wofür Ihre Spende verwendet werden soll:

- 1 Forschung und Entwicklung eines Beratungsleitfadens und von Informationsmaterial für den Umgang mit der In-vitro-Fertilisation
- 2 Untersuchung des Einflusses der Ökonomisierung des Gesundheitswesens auf die medizinische Entscheidungsfindung
- 3 Evaluation einer elektronischen Entscheidungshilfe (sogenanntes «BAS-Tool») zur Beratung bei Lebensübergängen
- 4 Projekte zu Entscheidungen am Lebensende

Für weitere Auskünfte und Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

